

17_02: Zeidlerkurs Rheinland

Workshop von Fr., 13. bis So., 15. Oktober 2017

Der *Imkerverein Der Schwarm Königswinter e.V.* freut sich auf eine Kooperation mit *"2010 Königinnen für das Ruhrgebiet e.V."*



Eine eigene Klotzbeute herstellen - Foto (c) 2010 Königinnen e.V.

Zusammen planen wir einen Zeidlerkurs im Kottenforst/Rheinland. Der Kurs findet in einem Privatwald im Kottenforst, Bonn-Bad Godesberg statt. Wir fertigen Klotzbeuten nach Zeidler-Art, die am Ende des Kurses nach Wunsch und Voranmeldung mitgenommen werden können. Die Anzahl der verfügbaren Klotzbeuten ist begrenzt. Es wird erklärt, wie Klotzbeuten im Baum angebracht werden können. Zudem arbeiten wir direkt am lebenden Baum.

Der Workshop besteht aus einem praktischen Teil und einem Theorieteil.

Die Teilnehmer haben die Wahl, „nur“ anderen Kursteilnehmern bei der Erstellung der Klotzbeuten zu helfen und dabei praktische Erfahrung zu erwerben oder eine eigene Klotzbeute zu erstellen:

- Kursgebühr ohne Klotzbeute 120,- Euro.
- Kursgebühr inklusive Klotzbeute 180,- Euro

Die Waldbienenzucht in lebenden Bäumen ist Ende des 19. Jahrhunderts weitgehend aus Europa verschwunden. Die damaligen Imker hießen „Zeidler“. Die traditionelle Technik hat im südlichen Ural überlebt und wurde im Rahmen eines WWF Projektes in Polen wieder eingeführt. Dort werden seither eingestietete Bienenvölker erfolgreich durch lokale Imker betreut.

Nun bietet sich uns die wunderbare Möglichkeit, das Wissen der Zeidlerei zu erlernen und zu erweitern. Wir können damit neben der Förderung der Biodiversität auch ein Stück Tradition erhalten. Auch wenn dieses alte Handwerk aus dem Mittelalter stammt, sind eine professionelle Varroa-Behandlung, Brutinspektion und Fütterung möglich. Die Zeidlerei ist also eine legale Methode der Bienenhaltung in einer natürlichen Beute.

Vor allem wenn es um die ökologischen Herausforderungen geht, denen wir heute im Zusammenhang mit den Honigbienen ausgesetzt sind, bietet die Zeidlerei eine inspirierende Möglichkeit. Die Bienenhaltung in Baumhöhlen bietet den Bienen die Möglichkeit, wieder dahin zurückzukehren wo sie sich am wohlsten fühlen – direkt unter den Baumwipfeln.

KURS - INFOS

Workshop-Zeiten:

- o Freitag und Samstag Praxis: 09:00 bis 18:00 Uhr, mit anschließender Theorie 19 bis 21 Uhr
- o Sonntag Praxis: 09:00 bis 13:00 Uhr

Treffpunkt

Bachstrasse 48, 53639 Königswinter – www.haushaeschchen.de

Verpflegung

Am Freitag und Samstag wird ein Mittagsimbiss vor Ort im Wald angeboten. Für das Abendessen im Restaurant kommt jeder selbst auf.

Unterkunft (falls erforderlich):

Die Unterkunft ist nicht im Kurspreis enthalten. Wir haben die Möglichkeit, bei frühzeitiger Anmeldung, Zimmer im [Haus Häschen](#) vorzumerken (Übernachtung und Frühstück ab 41,-€). Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie eine Übernachtung buchen möchten.

Werkzeuge:

Spezielle Werkzeuge, die für die Erstellung der Klotzbeuten erforderlich sind, werden zur Verfügung gestellt. Zur Arbeitserleichterung werden Schnitte mit der Kettensäge ausgeführt.

Nur Teilnehmer die einen Motorsägenschein und die erforderliche Schutzkleidung haben (Nachweis der Erlaubnis, eine Motorsäge führen zu dürfen (Grundkurs), Motorsägen-Schutzhelm, Schnittschutzhose, Schnittschutzschuhe, Handdschuhe), dürfen Kettensägen während des Kurses benutzen. Für alle übrigen Teilnehmer werden die nötigen Schnitte von den Kursleitern erstellt. Auch diejenigen, die nicht selber mit der Kettensäge arbeiten, sollten einen Gehörschutz mitbringen.

Gerne können eigene Kettensägen und Holzwerkzeuge mitgebracht werden.

Bitte mitbringen: Arbeitshandschuhe und je nach Witterung, warme und regenfeste Arbeitskleidung, evtl. Auto mit Anhänger am letzten Tag (Klotzbeute ca. 1,20 m lang und 50 cm im Durchmesser, Gewicht: bis 300 kg).

Maximal 10 Kursteilnehmer sind möglich – **Kurs ist ausgebucht**

Kontakt: info@imkerverein-der-schwarm.de - www.imkerverein-der-schwarm.de

Natürlich imkern im Siebengebirge